

Jesus Christus, unser Heiland

Heinz Koch

*1916

Melodie: Wittenberg 1529

Text: Martin Luther

2-stimmig

1. Je - sus Chri-stus, un - fer Hei - land, der den Tod ü - berwand, ist auf - er -

stan - den, die Sünd hat er ge - fan - gen. Ky - ri - e e - lei

3-stimmig

2. Der ohn Sün - den war ge - born, trug für tes hat uns ver-

föh - net, daß Gott uns feiH e e - le - i - fon. fon.

4-stimmig

Ge - nad, alle in Hän - den er hat. Er kann er -

- ten al - le. die zu ihm tre - ten. Ky - ri - e e - le - i - fon.

Vater unser im Himmelreich

Hermann Stern

1912-1978

Melodie: Leipzig 1539

Text: Martin Luther

Melodie

1. Va - ter un-fer im Him-mel-reich, der du uns al - le hei-ßest gleich Brü -

1. der fei und dich ru - fen an und willst das Be - ten von uns han,
 und willst das Be - ten von uns han,

1. daß nicht bet al - lein der Mund, hilf, daß es
 1. bet al - lein der Mund, hilf, daß es geh
 s - grund.

2. Ge - hei - ligt werd der Na
 ei uns hilf hal - ten rein,

2. daß auch
 nach dei - nem Na - men wür - dig - lich.

ns, Herr, vor fal - scher Lehr, - das arm, ver - füh - ret Volk be - kehr.

7. ...m dein Reich zu dieser Zeit und dort hernach in Ewigkeit. Der Heilig Geist uns wohne bei
 den Gaben mancherlei; des Satans Zorn und groß Gewalt zerbrich, vor ihm dein Kirch erhalt.
 8. ... uns heut unser täglich Brot und was man b'darf zur Leibesnot; behüt uns, Herr, vor Unfried,
 zeit, vor Seuchen und vor teurer Zeit, daß wir in gutem Frieden stehn, der Sorg und Geizens müßig gehn.
 8. Von allem Übel uns erlös; es sind die Zeit' und Tage böß. Erlöse uns vom ewigen Tod und tröst
 uns in der letzten Not. Bescher uns auch ein feligs End, nimm unfre Seel in deine Händ.